

## BA Ethnologie Beifach (ab Wintersemester 2022/23)

### Modulhandbuch

<b>Modul BA.Ethn.BF.1</b>	<b>Einführung: Was ist Ethnologie?</b>					<b>(M.07.798.22_100)</b>
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>P</b>					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	<b>9 LP = 270 h</b>					
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	<b>1-2 Semester</b>					
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>
Einführung in die Ethnologie	V	1 (1)	P	2 SWS	39 h	2 LP
Einführung in die Ethnologie	S	1 (2)	P	2 SWS	99 h	4 LP
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) in Vorlesung (b/nb)					
Modulprüfung	in der Kleingruppe: Einführung in die Ethnologie: Portfolio (mit zwei Essays) (3 LP)					
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>						
Die Studierenden sind nach Abschluss dieses Moduls in der Lage, (1) die fachspezifischen Gegenstandsbereiche und Fragestellungen zu benennen, (2) die Verortung des Faches im Rahmen der Sozial- und Kulturwissenschaften zu benennen, (3) interkultureller Zusammenhänge zu reflektieren und (4) wissenschaftliche Texte zu verstehen, zu analysieren und zusammenzufassen.						
<b>Inhalte</b>						
In diesem Modul erhalten die Studierenden einen ersten Überblick über die Gegenstandsbereiche und Fragestellungen des Faches Ethnologie: Was ist Ethnologie? Mit was beschäftigt sich die Ethnologie? Was sind die Besonderheiten der ethnologischen Herangehensweise In der Kleingruppe werden Themen aus der Einführungsvorlesung vertiefend behandelt. Das Portfolio besteht aus mehreren schriftlichen Abgaben, darunter zwei benotete Essays, die während des Semesters in der Kleingruppe zu erbringen sind. Die genaue Zusammenstellung des Portfolios wird jeweils zu Semesterbeginn in der Kleingruppe mitgeteilt.						
<b>Zugangsvoraussetzung(en)</b>						
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>						
<b>Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)</b>						
Unterrichtssprache Deutsch oder Englisch Prüfungssprache Deutsch oder auf Wunsch Englisch						
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>						
Nach prozentualem Anteil der LP, gemäß § 17 Abs. 3						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>						
Jedes Semester						
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>						
Univ.-Prof. Dr. H. Drotbohm						

<b>Modul BA.Ethn.BF. 2</b>	<b>Teilbereiche und Grundfragen der Ethnologie</b>					<b>(M.07.798.22_020)</b>
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>P</b>					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	<b>14 LP = 420 h</b>					
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	<b>2-3 Semester</b>					

Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Teilbereich / Grundfragen I	V	2 (1)	P	2 SWS	39 h	3 LP
Teilbereich / Grundfragen II	S	2 (1)	P	2 SWS	99 h	4 LP
Teilbereich / Grundfragen III	S	3 (3)	P	2 SWS	99 h	4 LP
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	Klausur in Vorlesung (b/nb)					
Modulprüfung	Hausarbeit im Rahmen eines der beiden Seminare (3 LP)					
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>						
Die Studierenden sind nach Abschluss dieses Moduls in der Lage, (1) die Bandbreite der Gegenstandsbereiche sowie grundlegende Fragestellungen der Ethnologie zu benennen, (2) die Besonderheiten der ethnologischen Herangehensweisen darzustellen, (3) wissenschaftliche Literatur und andere Formen der Darstellung (bspw. ethnografische Filme) zu bearbeiten und zu analysieren und (4) erarbeitete Wissensinhalte mündlich und schriftlich in geeigneter Weise zu präsentieren, sachorientiert konstruktiv zu diskutieren und in Hinblick auf ihre Positionalität zu reflektieren.						
<b>Inhalte</b>						
In Ergänzung zu Modul BA.Ethn.KF.1 (Einführung) vermittelt dieses Modul eine vertiefende systematische Einführung in die vielfältigen Teilbereiche der Ethnologie. Dazu gehören klassische Felder wie bspw. Wirtschafts-, Politik-, Sozial-, Religions- oder Musikethnologie, neuere Bereiche wie bspw. Medien- oder Kunstethnologie, aber auch Themen, die quer zu den etablierten Feldern liegen, aber dennoch grundlegende Fragen an die Ethnologie stellen, wie z.B. die Frage nach dem Verhältnis von Ideellem und Materiellem, der Kategorisierung von Andersheit, dem Verhältnis von Sprechen und Denken oder der Übertragung ethnologischen Wissens in angewandte Felder.						
<b>Zugangsvoraussetzung(en)</b>	Modul 1 muss vor Modul 2 absolviert werden oder beide Module werden im gleichen Semester absolviert werden.					
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>						
<b>Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)</b>	Unterrichtssprache: Deutsch oder Englisch Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch					
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	Nach prozentualem Anteil der LP, gemäß § 17 Abs. 3					
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester bis auf die Vorlesung, die regelmäßig im Sommersemester angeboten wird.					
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Univ.-Prof. Dr. M. Krings					

Modul BA.Ethn.BF.3	Geschichte und Theorien der Ethnologie						(M.07.798.22_030)
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	P						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	10 LP = 300 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte	
Geschichte und Theorien der Ethnologie I	V	3 (2)	P	2 SWS	69 h	3 LP	
Geschichte und Theorien der Ethnologie II	V	4 (3)	P	2 SWS	69 h	3 LP	
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3						
Studienleistung(en)							

Modulprüfung	Klausur (90 Min.), wenn V I und V II besucht sind (4 LP)
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>	
<p>Die Studierenden sind nach Abschluss dieses Moduls in der Lage</p> <p>(1) die Geschichte der Ethnologie, ihrer zentralen Theorien, Methoden und Vertreter*innen im historischen Kontext nachzuvollziehen und darzustellen,</p> <p>(2) zentrale ethnologische Theorien zu benennen und in ihrem Kern darzustellen,</p> <p>(3) das Wesen geistes- und sozialwissenschaftlicher Erkenntnis in seiner sozialen und historischen Bedingtheit allgemein und am Beispiel der ethnologischen Fachgeschichte zu erläutern.</p>	
<b>Inhalte</b>	
<p>In diesem Modul erhalten die Studierenden eine vertiefende Einführung in die Fachgeschichte der Ethnologie unter besonderer Berücksichtigung ihres Theorienkanons. Dabei verbindet das Modul einen ideengeschichtlichen Zugang mit wissenschaftshistorischen und wissenschaftssoziologischen Überlegungen und fragt immer auch nach der aktuellen Relevanz historischer Ansätze. Während Teil 1 der Vorlesung sich mit Geschichte und Theorien der Ethnologie bis zu ihrer Neukonstitution durch die Globalisierungsperspektive befasst, schließt Teil 2 der Vorlesung hier an und konzentriert sich auf die ethnologische Theoriearbeit seit ca. dem Jahr 2000. Vor allem in Teil 2 der Vorlesung geht es dabei zunehmend auch darum, wie ethnologische Theorien und Methoden sich mit den theoretischen bzw. methodischen Zugängen anderer Sozial- und Kulturwissenschaften vernetzen. Das Modul baut auf Modul BA.Ethn.KF.1 (Einführung) auf und erweitert Themen und Fragestellungen, wie sie im Modul BA.Ethn.KF.2 (Teilbereiche und Grundfragen) erarbeitet werden.</p>	
<b>Zugangsvoraussetzung(en)</b>	
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)</b>	Unterrichtssprache Deutsch oder Englisch Prüfungssprache Deutsch oder Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	Nach prozentuaem Anteil der LP, gemäß § 17 Abs. 3
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Univ.-Prof. Dr. M. Verne

<b>Modul BA.Ethn.BF.4</b>	<b>Ethnologie allgemein I</b>						(M.07.798.22_040)
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	P						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	11 LP = 330 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2-3 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Seminar zu Themen der Ethnologie	S	4 (4)	P	2 SWS	99 h	4 LP	
Seminar zu Themen der Ethnologie	S	5 (6)	P	2 SWS	99 h	4 LP	
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3						
Anwesenheit	Seminare mit Anwesenheitspflicht						
Studienleistung(en)							
Modulprüfung	Hausarbeit oder vergleichbare schriftliche Arbeiten in Rahmen eines der beiden Seminare (3 LP)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							

<p>Die Studierenden sind nach Abschluss dieses Moduls in der Lage</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) klassische und aktuelle Themen und Herangehensweisen der Ethnologie zu identifizieren und zu benennen,</li> <li>(2) ethnologische Themen, Perspektiven und Zugänge in ihrer wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Relevanz zu bewerten,</li> <li>(3) ethnologische Themen, Perspektiven und Zugänge historisch zu positionieren und kritisch zu hinterfragen,</li> <li>(4) wissenschaftliche Texte zu recherchieren, aufzuarbeiten und kritisch zu analysieren (Textkompetenz),</li> <li>(5) Argumente nachvollziehbar mündlich zu begründen (mündliche Argumentationskompetenz),</li> <li>(6) erworbenes Wissen an exemplarischen Fallstudien systematisch anzuwenden und</li> <li>(7) erarbeitete Wissensinhalte mündlich und schriftlich in geeigneter Weise zu präsentieren, sachorientiert konstruktiv zu diskutieren und in Hinblick auf ihre Positionalität zu reflektieren.</li> </ol>	
<b>Inhalte</b>	
<p>In den Seminaren setzen sich die Studierenden mit klassischen oder aktuellen Themen, Debatten und Problemen der Ethnologie auseinander. Diese werden an konkreten Fallbeispiele erarbeitet, präsentiert und diskutiert, um im Seminarkontext fortschreitend auch vergleichend in Bezug gesetzt zu werden. Theoretisch-methodische Überlegungen konzentrieren sich dabei sowohl auf lokale Bezüge als auch auf transregionale, transnationale oder globale Einbindungen und Wechselverhältnisse.</p>	
<b>Zugangsvoraussetzung(en)</b>	
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)</b>	Unterrichtssprache Deutsch oder Englisch Prüfungssprache Deutsch oder auf Wunsch Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	Nach prozentualem Anteil der LP, gemäß § 17 Abs. 3
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Jun.-Prof. Dr. F. Fay

<b>Modul BA.Ethn.BF.5</b>	<b>Ethnologie allgemein II</b>						(M.07.798.22_050)
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	P						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	11 LP = 330 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Seminar zu Themen der Ethnologie	S	5 (4)	P	2 SWS	99 h	4 LP	
Seminar zu Themen der Ethnologie	S	6 (5)	P	2 SWS	99 h	4 LP	
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3						
Anwesenheit	Seminare mit Anwesenheitspflicht						
Studienleistung(en)							
Modulprüfung	Hausarbeit oder vergleichbare schriftliche Arbeiten im Rahmen eines der beiden Seminare (3 LP)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<p>Die Studierenden sind nach Abschluss dieses Moduls in der Lage</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) klassische und aktuelle Themen und Herangehensweisen der Ethnologie zu identifizieren und zu benennen,</li> <li>(2) ethnologische Themen, Perspektiven und Zugänge in ihrer wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Relevanz zu bewerten,</li> <li>(3) ethnologische Themen, Perspektiven und Zugänge historisch zu positionieren und kritisch zu hinterfragen,</li> <li>(4) wissenschaftliche Texte zu recherchieren, aufzuarbeiten und kritisch zu analysieren (Textkompetenz),</li> <li>(5) Argumente nachvollziehbar mündlich zu begründen (mündliche Argumentationskompetenz),</li> <li>(6) erworbenes Wissen an exemplarischen Fallstudien systematisch anzuwenden und</li> <li>(7) erarbeitete Wissensinhalte mündlich und schriftlich in geeigneter Weise zu präsentieren, sachorientiert konstruktiv zu diskutieren und in Hinblick auf ihre Positionalität zu reflektieren.</li> </ol>							
<b>Inhalte</b>							

In den Seminaren setzen sich die Studierenden mit klassischen oder aktuellen Themen, Debatten und Problemen der Ethnologie auseinander. Diese werden an konkreten Fallbeispiele erarbeitet, präsentiert und diskutiert, um im Seminarkontext fortschreitend auch vergleichend in Bezug gesetzt zu werden. Theoretisch-methodische Überlegungen konzentrieren sich dabei sowohl auf lokale Bezüge als auch auf transregionale, transnationale oder globale Einbindungen und Wechselverhältnisse.	
<b>Zugangsvoraussetzung(en)</b>	
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)</b>	Unterrichtssprache Deutsch oder Englisch Prüfungssprache Deutsch oder auf Wunsch Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	Nach prozentualem Anteil der LP, gemäß § 17 Abs. 3
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Jun.-Prof. Dr. F. Fay

<b>Modul BA.Ethn.BF.6</b>	<b>Vertiefungsmodul</b>						<b>(M.07.798.22_110)</b>
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>P</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	<b>5 LP = 120 h</b>						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	<b>2 Semester</b>						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Institutskolloquium	Kolloquium	5 (5)	P	2 SWS	9 h	2 LP	
Institutskolloquium	Kolloquium	6 (6)	P	2 SWS	9 h	2 LP	
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheit	keine Anwesenheitspflicht						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3						
Studienleistung(en)							
Modulprüfung	Essay zu den Institutskolloquien (bestanden/ nicht bestanden, 1 LP)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
(1) Themen und Zugänge aktueller ethnologischer Forschung zu benennen, (2) der Präsentation aktueller ethnologischer Forschungen auf Deutsch und Englisch zu folgen und (3) sich an wissenschaftlichen Diskussionen zu beteiligen.							
<b>Inhalte</b>							
Im Institutskolloquium präsentieren die Lehrenden am Institut sowie Gastreferent/innen laufende Forschungsarbeiten. Die Studierenden werden so mit den aktuellen Debatten der Ethnologie bzw. der sozial- und kulturwissenschaftlichen Debatte allgemein bekannt gemacht und lernen die Vielfalt des Gegenstandsbereichs der Ethnologie kennen.							
<b>Zugangsvoraussetzung(en)</b>							
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>							
<b>Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)</b>	Unterrichtssprache Deutsch oder Englisch Prüfungssprache Deutsch oder auf Wunsch Englisch						
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	Geht nicht in die Fachnote ein.						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester						
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>							
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Dr. A.-M. Brandstetter (Studienmanagerin)						